

PRÄAMBEL

Seit seiner Gründung im Jahr 1992 engagiert sich der Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt Mayen-Koblenz e.V. bei der Führung gesetzlicher Betreuungen.

Der Betreuungsverein trägt laut Satzung den Namenszusatz des Wohlfahrtsverbandes Arbeiterwohlfahrt, welcher sich vor dem geschichtlichen Hintergrund der Arbeiterbewegung gebildet hat und sein Handeln durch die Werte Solidarität, Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit bestimmt. Der Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt Mayen-Koblenz e.V. ist Mitglied des AWO Fachverbands Betreuungsangelegenheiten, zu dessen Zielen und Leitbild er sich bekennt.



BETREUUNGSVEREIN E.V.

LEITBILD
DES BETREUUNGSVEREINS
DER
ARBEITERWOHLFAHRT
MAYEN-KOBLENZ E.V.



Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt
Kreis Mayen-Koblenz e.V.

Berliner Straße 2a • 56575 Weißenthurm

Tel.: (0 26 37) 46 40 • Fax: (0 26 37) 21 53

info@awo-bv-myk.de • www.betreuung-mit-herz.net



LEITBILD

Der Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt Mayen-Koblenz e.V. unterstützt ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer, berät Hilfesuchende auf dem Gebiet vorsorgender Verfügungen, organisiert öffentliche Informationsveranstaltungen und führt über hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter selbst gesetzliche Betreuungen. Seine Dienstleistungen bietet der Betreuungsverein im gesamten Gebiet des Landkreises Mayen-Koblenz an. Die Dienstleistungen des Betreuungsvereins stehen allen interessierten Menschen, unabhängig von deren Herkunft, Religion oder Geschlecht offen.

Mögliche Barrieren in der Arbeit für Betreute, Ratssuchende und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sollen überwunden werden um die Dienstleistungen des Betreuungsvereins einer möglichst großen Zahl von Menschen zugänglich zu machen.

Der Hilfe suchende Mensch, steht mit seinen Anliegen und seiner Individualität im Mittelpunkt der Führung gesetzlicher Betreuungen. Der Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt Mayen-Koblenz fördert alternative Lebensansätze und respektiert Menschen in ihrer Einzigartigkeit. Er orientiert sich im Rahmen der Führung gesetzlicher Betreuungen an den Wünschen und Bedürfnissen der Betreuten und deren Lebensgeschichte. Soweit dies dem Wohl der Betreuten nicht entgegen steht, wird Betreuung als eine Form der Hilfe zur Selbsthilfe mit größtmöglicher Willensfreiheit der Betroffenen akzeptiert.

Der Betreuungsverein vertritt das Ziel, die eigenständige Lebensführung betreuter Menschen soweit wie möglich wiederherzustellen oder so lange es geht zu erhalten und ihnen eine selbstbestimmte Lebensgestaltung zu ermöglichen. Dabei werden mögliche Veränderungen der Persönlichkeit oder der Lebensumstände berücksichtigt.

Als gemeinnütziger Verein tragen die Mitglieder maßgeblich mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit zur Umsetzung der Ziele bei. Allen ehrenamtlichen Mitarbeitern wird für ihre Arbeit Anerkennung und Unterstützung entgegen gebracht.

Grundlage für die Arbeit des Betreuungsvereins ist die Kompetenz, Innovation und Verlässlichkeit seiner ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die durch fortlaufende Weiterbildung und fachliche Reflexion der Tätigkeiten gewährleistet wird.

Der Betreuungsverein wirkt in örtlichen und überörtlichen Gremien mit, und trägt zu einer effektiven Vernetzung im sozialen Bereich bei. Innerhalb dieses Netzwerkes arbeitet der Betreuungsverein daran mit, die Bedingungen für das Betreuungswesen weiter zu entwickeln.

Der Betreuungsverein gestaltet seine Arbeit transparent indem er u.a. Termine für Veranstaltungen, Beratungsstunden und Öffnungszeiten der Geschäftsstelle auf verschiedenste Art veröffentlicht.